

selben und auf Porphyrr gelegen ist. Somit geben wir wieder einer sogenannten kalksteten Pflanze das Lebewohl.

Auch *Cytisus alpinus* und *Cytisus purpureus* sind nicht mehr dem Kalkgebirge eigenthümlich zu betrachten, da sie nun bei Bozen auch häufig auf Porphyrr vorkommend gefunden wurden. Diess zeigt wieder, wie fortgesetzte und vermehrte Beobachtungen die einzige feste Grundlage in der schwebenden Kalkfrage bieten. — Huter machte noch in den letzten Tagen seines Aufenthaltes in Bozen auch in diesem Theile des Landes einen herrlichen Fund — nicht nur für Tirol, sondern für ganz Deutschland — nämlich: *Centranthus angustifolius* De C., — bekanntlich von Koch nur am Creux du Van in Neufchatel angegeben. Ein einzelner grosser Stock fand sich an einem trockenen Wasserrinnsale in der Gegend des Schlosses Altenburg — offenbar herabgeschwemmt. Es war zu bedauern, dass Huter bei der Eile seiner Abreise nicht der Pflanze höher hinauf nachspüren konnte. *Cynosurus echinatus*, auch von Huter einzeln an dem Etschdamme bei Salurn gefunden, dürfte vor der Hand allda als verschleppt zu betrachten sein, da an der bezeichneten Stelle der Schiffszug vorbeizieht, und *C. echinatus* im südlichsten Tirol nur auf Aeckern und in Weinbergen vorkommt. (Fortsetzung folgt.)

## Beitrag zur Kenntniss der Flora Lungau's.

Von D. Stur.

(Fortsetzung.)

*Phaca alpina* Jacq. auf dem Radstädter Tauern (Hill.)

*Ph. astragalina* DC. auf Glimmerschiefer bei der Gamsershütte am Hoch-Gollung, in der Liegnitz und auf der Zinkwand.

*Ph. australis* L. auf dem R. K. des Weiss-Eck's in der Muhr, Weiss-Eck's im Zederhaus, und auf der Zallinwand.

*Ph. frigida* L. auf Gl. des Hoch-Gollings; am Hundsfeld (Hint.)

*Oxytropis campestris* L. auf Gl. im Göriach-Graben, gelb und blau blühend, in der Liegnitz, am Radstädter Tauern; auf Quaderschiefern auf der Zallinwand; am Speier-Eck (Hint.)

*Oxytropis Halleri* DC. fand ich auf Chloritschiefer in der Pölla in Kärnthen auf Abhängen des westlich von der Muhr liegenden, also nach Lungau gehörigen Gebirges.

*O. montana* DC. am R. K. auf dem Weiss-Eck in der Muhr.

*O. triflora* Hoppe auf schwarzen Schiefen des Reicherskogel am Weiss-Eck in der Muhr und am Speier-Eck; auf Kl. Gl. am Rosksaar-Eck in der Muhr.

*Hedysarum obscurum* L. auf Chl. am Rieder südlich vom Weiss-Eck im Zederhaus.

*Onobrychis sativa* Lam. auf Wiesen um Tamsweg.

*Vicia Cracca* L. an Ufern der Muhr unterhalb Tamsweg.

*Dryas octopetala* L. auf den Kalken des Radstädter Tauerns; bei Tweng herabgeschwemmt. (Hill.)

*Geum montanum* L. auf Gn. und Gl. der Lungauer-Alpen gemein, auf der Schilcherhöhe, am Königsstuhl, am Stoder-Berge, am Preber, auf den Liegnitzer- und Göriacher-Alpen.

*G reptans* L. auf Gl. der Zinkwand, am Hoch-Golling, auf den Liegnitzer-Alpen, am Radstädter Tauern (Hill.)

*Comarum palustre* L. im Torfe bei Moosham.

*Potentilla alba* L. soll bei Tweng in der Lackmayer Alpe vorkommen (Hint.) ich fand sie nicht.

*P. argentea* L. bei Ramingstein nach Hint.

*P. aurea* L. am Gl. des Hoch-Golling der Göriacher und Liegnitzer Alpen.

*P. caulescens* L. auf den Kalken des Radstädter Tauern's.

*P. Clusiana* Jacq. auf dem Windsfelde (Hint.)

*P. frigida* Villars auf Gl. am Hoch-Golling.

*P. grandiflora* L. auf dem Gl. des Hoch-Golling.

*Sibbaldia procumbens* L. auf den Schiefen des Radstädter Tauern, auf Gl. des Hoch-Golling, auf Gn. des Königsstuhls und der Schilcherhöhe, auf den Alpen in der Muhr; am Stoder-Berg auf K. K.

*Rosa rubrifolia* Vill. bei Mauterndorf. (Hint.)

*Alchimilla fissa* Schummel. auf den Schiefen des Radstädter Tauern, auf Gl. des Hoch-Golling und der Zinkwand.

*Poterium Sanguisorba* L. auf Wiesen und Hügeln um Tamsweg und Mauterndorf.

*Cotoneaster tomentosa* auf R. S. am Radstädter Tauern und oberhalb Mauterndorf.

*Epilobium alpinum* L. am Hundsfeld (Hill.)

*E. palustre* L. im Torfe bei Moosham.

*Circaea intermedia* Ehrh. in feuchten Wäldern um Tamsweg.

*Rhodiola rosea* L. auf Gl. des Hoch-Golling; am Radstädter Tauern (Hill.) auf den Bundschuh Alpen (Hint.)

*Sedum atratum* L. auf Gl. des Königsstuhls, auf den Kalken des Radstädter Tauerns.

*S. dasyphyllum* L. am Radstädter Tauern (Hill.)

*S. repens* Schl. am Hundsfeld (Hill.)

*S. villosum* L. im Gangthale bei Schellgaden in der Muhr, (Hint.), am Gschank im Moos auf feuchten Stellen; am Radstädter Tauern (Hill.)

*Sempervivum arachnoideum* L. an Radstädter Schiefer-Felsen um Tamsweg und Mauterndorf.

*Sempervivum arenarium* Koch. bei Tamsweg (Hill.) auf den R. S. bei Mauterndorf.

*S. hirtum* L. auf den Kalken des Windsfeldes.

*S. montanum* L. auf Gl. des Hoch-Golling; am Hundsfeld (Hill.)

*S. Wulfeni* Hoppe auf Felsen bei Mauterndorf (Hint.)

(Fortsetzung folgt.)

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1855

Band/Volume: [005](#)

Autor(en)/Author(s): Stur Dionysius Rudolf Josef

Artikel/Article: [Beitrag zur Kenntniss der Flora Lungau`s. 117-118](#)